



Gemeinde **Siselen**
herzlich seeland

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort des Präsidenten	2
Informationen aus dem Gemeinderat	2-4
Informationen aus der Verwaltung	5
Allgemeine Informationen	6-8

INFOBLATT

März 2021

Vorwort des Präsidenten

Liebe Siselerinnen und Siseler

An der Urnenabstimmung vom letzten Dezember haben knapp 170 Einwohnerinnen und Einwohner abgestimmt, das ergibt eine Stimmbeteiligung von rund 38%. Der Gemeinderat dankt allen die teilgenommen haben und freut sich über die durchwegs hohe Zustimmung zu den Geschäften.

Für Siselen ist das eine hohe Stimmbeteiligung bei Gemeindegeschäften und die Erfahrungen waren aus Sicht des Gemeinderates durchwegs positiv, auch wenn die erforderlichen Vorbereitungen etwas mehr Aufwand für den Rat und vor allem für die Verwaltung bedeutete. Auch viele andere kleinere und mittlere Gemeinden haben wegen der besonderen Umstände Erfahrungen mit Urnenabstimmungen gemacht. Es findet nun eine breite Diskussion statt, ob generell solche Urnenabstimmungen eingeführt werden sollten.

Auch wir müssen uns das überlegen. Die Teilnahme an den Gemeindeversammlungen ist in der Regel eher unterdurchschnittlich. Das kann dazu führen, dass bestimmte Gruppierungen oder Bevölkerungsgruppen übervertreten sind und die Abstimmung in ihrem Sinn beeinflussen können. Aus demokratiepolitischen Überlegungen ist deshalb eine Urnenabstimmung aus

meiner Sicht die bessere Variante. Es darf aber nicht dazu führen, dass der wertvolle Kontakt des Gemeinderates zur Bevölkerung - wie zum Beispiel an der Gemeindeversammlung - verloren geht. Im Gegenteil sollte der Austausch intensiviert werden. Denkbar wären zum Beispiel Informationsveranstaltungen vor den Abstimmungen, bei denen der Gemeinderat mit der Bevölkerung über die anstehenden Geschäfte diskutieren könnte, nicht nur denjenigen welche zur Abstimmung vorgesehen sind, sondern auch über zukünftige Geschäfte. Insgesamt könnte ein solcher Austausch zu mehr Mitwirkung führen.

Vorerst sind wir aber an der Planung der nächsten Gemeindeversammlung, im Moment gehen wir noch davon aus, dass diese stattfinden kann. Mitte März werden wir definitiv entscheiden müssen. Ich hoffe, dass wir uns an der Gemeindeversammlung im Juni wiedersehen werden.

Ich wünsche uns allen einen schönen Frühling und bleiben Sie gesund.

Michael Althaus, Gemeindepräsident

Informationen aus dem Gemeinderat

Nachhaltige Entwicklung Siselen

Im *Bereich Ökologie/Biodiversität* hat der Gemeinderat das in der Arbeitsgruppe erstellt Landschaftskonzept verabschiedet. Das Konzept bildet die Grundlage für die Massnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Biodiversität auf dem Gebiet der Gemeinde Siselen und enthält entsprechende Handlungsfelder mit Massnahmenblättern. Es ist, zusammen mit dem dazugehörigen Grundlagenplan des Gemeindegebiets, auf der Siseler Home Page unter «Politik/Nachhaltige Entwicklung» aufgeschaltet.

Im *Bereich Energie* hat der Gemeinderat letztes Jahr beschlossen, dem Berner Energieabkommen beizutreten. Die erforderlichen Schritte sind unternommen, die

Vereinbarung liegt beim Kanton zur Unterschrift. Gleich wie beim Thema Ökologie/Biodiversität basiert das Abkommen auf einem Konzept mit Handlungsfeldern und Massnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen, um die langfristigen Ziele zur nachhaltigen Entwicklung von Siselen zu erreichen. Die Vereinbarung beinhaltet auch eine Zusicherung finanzieller Unterstützung des Kantons bei der Umsetzung der vorgesehenen Massnahmen. Wir werden die Unterlagen ebenfalls auf der Siseler Internetseite aufschalten, sobald diese vom Kanton unterschrieben sind.

Gemeinderat sucht neue Mitglieder

Zu den anstehenden Gemeinderatswahlen Ende Jahr wird es mindestens drei Vakanzen geben. Philippe Müller (Ressort Gemeindebetriebe, Ver- und Entsorgung) muss wegen Amtszeitbeschränkung nach 12 Jahren aus dem Gemeinderat ausscheiden. Therese Scherrer (Ressort Strassen, Landwirtschaft) und Marc Winkelmann (Ressort Feuerwehr, Sicherheit) haben angekündigt, dass sie wegen ihrer jeweiligen privaten Situation nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Auch Jonas Schwab (Ressort Bau und Wirtschaft) überlegt sich, ob er das Privatleben und die Arbeit für die Gemeinde weiterhin unter einen Hut bringen kann.

Wir suchen deshalb Einwohnerinnen und Einwohner, die sich im Gemeinderat für die Zukunft von Siselen engagieren möchten. Wir bieten ein inspirierendes und motivierendes Gemeinderatsteam, eine tatkräftige Verwaltung zur Unterstützung, eher wenig Ruhm und Ehre, eine nicht übertriebene Bezahlung und viel Befriedigung bei der Arbeit für Siselen und deren Einwohner*innen. Ihre Bewerbung würde uns sehr freuen, bitte richten Sie diese an die Verwaltung oder melden Sie sich bei den Gemeinderät*innen bis Mitte April.

Gemeindestimmrecht als Wählbarkeitsvoraussetzung

In Gemeindeangelegenheiten sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Gemeinde wohnen, stimmberechtigt.

Zurückschneiden von Pflanzen an öffentlichen Strassen und Gehwegen

Die Strassen- und Gehweganstösser werden aufgefordert, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen die Bestimmungen zu beachten.

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten.

Die Strassen- und Gehweganstösser werden hiermit aufgefordert, ihre Bepflanzungen (Hecken, Sträucher, Bäume usw.) zurückzuschneiden.

Ressort Bildung

Das Jahr 2020 ist nun schon seit mehr als zwei Monaten vorbei. Es war für uns alle ein stetiges Auf und Ab. Auch für die Lehrerschaft und die Schüler*innen war es nicht immer einfach, sich den neuen Massnahmen anzupassen, die Hygienevorschriften zu befolgen und doch immer fokussiert zu bleiben. Daher ein grosses Dankeschön an die Lehrerschaft und die Schüler*innen.

Schulkommission

Von dem Gemeinderat Siselen und der Schulkommission Si-Fi möchte ich Renata Gallati unseren Dank aussprechen. Sie ist am 31.12.2020 aus der Schulkommission ausgetreten. Als langjähriges Mitglied der Schuko

hat sie ihre Ideen eingebracht und immer mit vollem Elan mitgewirkt. Die Zusammenarbeit mit Renata war durch ihre offene und aufgestellte Art stets angenehm. Für deine neuen Projekte wünschen wir dir gutes Gelingen und nochmals besten Dank für alles!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Fabienne Schwab als neues Schulkommissionsmitglied herzlich willkommen heissen. Sie hat die Funktion in der Schulkommission ab dem 01.01.2021 übernommen.

Nun wünsche ich einen wunderschönen Frühling und bleiben Sie gesund.

Bettina Maeder, Gemeinderätin

Ressort Landwirtschaft und Strassen

Wildes Deponieren von Abfall, Bauabfällen, Rüstabfällen oder sonstigen verderblichen Waren

In den letzten Monaten häuften sich die Fälle von wildem Deponieren in unseren Windschutzstreifen, Waldrändern oder sogar entlang der Gräben.

Wir möchten die Bevölkerung darauf aufmerksam machen, dass wildes Deponieren von jeglichen Abfällen verboten ist und **mit Bussen bis CHF 1'000** bestraft wird.

Gestützt wird dies durch das Abfallreglement der Einwohnergemeinde Siselen (Art. 32) sowie das kantonale Abfallgesetz (Art. 13 – 16).

Vielen Dank für Ihr Verständnis! Für Fragen wenden Sie sich bitte an Theres Scherer.

Ressort Landwirtschaft und Strassen

Ressort Bau, Liegenschaften Wirtschaft

Projektstand Schulhaussanierung

Der Schulhaussanierungskredit wurde mit der Urnenabstimmung vom 20. Dezember 2020 genehmigt und die Gemeinde ist nun aktiv an der Umsetzung des Projekts bemüht. Das Baugesuch wurde kürzlich beim Regierungsstatthalteramt in Aarberg eingereicht und wird in den Anzeigern vom 12. + 19. März publiziert. Sie können die Pläne und Baugesuchsakten auf der Gemeindeverwaltung während 30 Tagen einsehen.

Die weiteren Schritte beinhalten folgende Punkte:

- Offertvergleiche, Vergabeantrag
- Ausführungsplanung

In den Sommerferien soll mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Schadstoffsanierungen werden als erstes vorgenommen. Ziel ist es die Sanierungsarbeiten bis Ende Dezember 2021 abzuschliessen.

Wirtschaft

Unser Gewerbeverzeichnis unter www.siselen.ch/wirtschaft/gewerbe ist etwas in die Jahre gekommen und es ist an der Zeit dieses zu aktualisieren. Die bereits eingetragenen Unternehmungen auf unserer Homepage wurden aktiv von der Gemeinde angeschrieben und gebeten, aktualisierte Angaben einzureichen. Es sind bereits zahlreiche Eingaben erfolgt wofür wir danken möchten.

Habe Sie ein Unternehmen und sind noch nicht in unserem Gewerbeverzeichnis auf der Internetseite der Gemeinde eingetragen? Dann wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung damit wir Sie mit den nötigen Informationen für den Eintrag bedienen können.

Jonas Schwab, Gemeinderat

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren im Kanton Bern

Gemeinde Siselen – ab sofort können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen!

Das Ausfüllen von eBau funktioniert ähnlich wie das Ausfüllen der Steuererklärung. Sie erfassen Ihr Gesuch online und laden sämtliche Unterlagen hoch. Hierzu benötigen Sie lediglich ein BE-Login. Bei Fragen zu den einzelnen Verfahrensschritten unterstützt Sie die Wegleitung. Der Zugriff auf eBau erfolgt über unsere Homepage. Bis zur gesetzlichen Anpassung müssen uns die elektronisch eingereichten Gesuchsunterlagen auch noch zweifach ausgedruckt und unterschrieben zugestellt werden. Auch der Bauentscheid wird, wie bis anhin, noch per Post eröffnet.

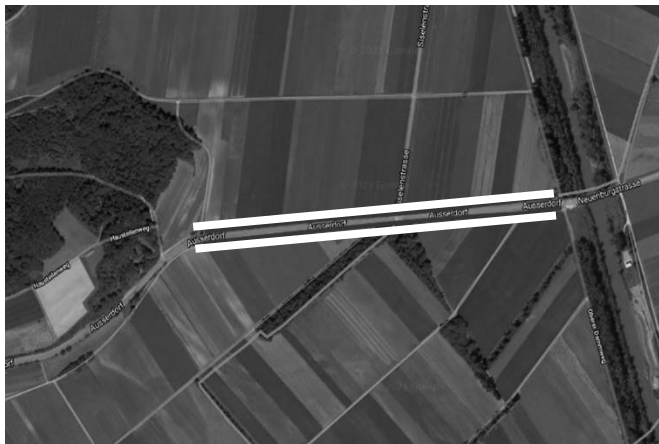
Weitere Informationen: www.be.ch/projekt-ebau

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Eingabe!

Informationen aus der Verwaltung

Strassenbelagssanierung 2021

Das Tiefbauamt des Kanton Bern saniert die Strassenabschnitte Vorderdorf – Juchen mit dem Feinbelag und die Streck Siselen – Bargaen Ausserdorf durch Randverstärkung. Die Arbeiten sind auf den Frühsommer 2021 geplant. Sobald ein definitiver Terminplan besteht, werden wir die Bevölkerung über die kurzfristigen Einschränkungen informieren.



Gemeindewerktag Mai 2021...

... mit Schwerpunkt Neophyten-Bekämpfung.
Das Datum wurde auf den Samstag, 29. Mai festgelegt. Mit der definitiven Planung wird jedoch noch zugewartet aufgrund der Entwicklung im Zusammenhang mit Corona. Der Anlass wird zu gegebener Zeit publiziert.

Wir freuen uns bereits auf eine zahlreiche Teilnahme aus der Bevölkerung.

Feuerbrand

Der Kanton informierte die Gemeinden über neue Regelungen in Bezug auf den Feuerbrand. Weiterhin gilt in Siselen die Melde- und Bekämpfungspflicht, jedoch sind Besitzerinnen und Besitzer von Feuerbrand-Wirtspflanzen verpflichtet, ihre Pflanzen selber zu kontrollieren. Der Feuerbrandkontrolleur der Gemeinde kommt nicht mehr regelmässig vorbei; es erfolgen nur noch risikobasierte Stichprobenkontrollen.

Ordentliche Gemeindeversammlungen

14. Juni 2021
3. Dezember 2021

Wahlen und Abstimmungen 2021

13. Juni
26. September
28. November

Abfallstelle Finsterhennen

Öffnungszeiten:

Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr
Samstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Nächste Papier- und Kartonsammlung

6. und 10. April 2021
8. und 12. Juni 2021

Entsorgung Alteisen, Haushaltgeräte, Velos

13. März 2021 von 8.00 – 12.00 Uhr

Kehrichtabfuhr in der Woche von Auffahrt

Die Kehrichtabfuhr vom Donnerstag, 13. Mai 2021 (Auffahrt) wird vorverschoben auf

Mittwoch, 11. Mai 2021

Wir bitten Sie, den Kehricht erst am Mittwochmorgen, ab 07.00 Uhr, bereit zu stellen.



Sektion Biel/Bienne-Seeland

Touring Club Schweiz
Lengnaustrasse 7
2504 Biel/Bienne
www.tcsbiel.ch
www.tcsbienne.ch

Tel 032 341 41 37
bielseeland@tcs.ch

Mitteilung – Biel, 8. Dezember 2020

Das gilt 2021 neu im Strassenverkehr

Lernfahrten sind neu ab 17 Jahren erlaubt, mit Anhänger darf teilweise 100 km/h gefahren werden und Velos können bei Rot rechts abbiegen, falls so signalisiert. Diese und weitere Änderungen im Verkehrsrecht kommen ab 2021 – eine Übersicht.



Anfang 2021 gibt es Anpassungen im Verkehrsrecht. (Foto: TCS)

Das Verkehrsrecht wird laufend angepasst. Oft sind es kleine Änderungen. Für 2021 stehen hingegen mehrere wesentliche Neuerungen an. So kann Jugendlichen neu der Lernfahrausweis für Personenwagen ab 17 Jahren erteilt werden. Das Mindestalter für den Erwerb des Führerausweises bleibt bei 18 Jahren. Es verlängert sich also die Zeit, in der Neulerner vor der Prüfung Fahrpraxis erwerben können.

Für den Langsamverkehr gibt es ebenfalls Anpassungen. Kinder bis 12 Jahre dürfen auf Fusswegen und Trottoirs Rad fahren, falls weder Radweg noch -streifen vorhanden sind. Dabei müssen sie Rücksicht nehmen und Fussgängern Vortritt gewähren.

Und wer mit Velo oder Töffli unterwegs ist, darf neu bei Rot nach rechts abbiegen, falls neben der Ampel das Signal «Rechtsabbiegen für Radfahrer gestattet» angebracht ist. Dabei haben sie keinen Vortritt.

Auf Autobahnen und -strassen gibt es ebenfalls Änderungen. So ist rechts vorbeifahren mit der gebotenen Vorsicht künftig erlaubt, z.B. bei Kolonnenverkehr auf der mittleren oder linken Fahrbahn. Rechts überholen, also das Vorbeifahren mit direktem aus- und wieder einschwenken, ist nach wie vor verboten.

Obligatorisch wird im neuen Jahr das Bilden einer Rettungsgasse zwischen dem äussersten linken und dem unmittelbar rechts danebenliegenden Fahrstreifen bei stockendem Verkehr oder Stau.

Für leichte Motorwagen mit einem Anhänger ist ab 2021 auf Autobahnen und -strassen teilweise eine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h statt bisher 80 km/h erlaubt. Massgeblich dafür sind die Herstellerangaben für den Anhänger. Das Gesamtgewicht des Anhängers darf 3,5 t nicht übersteigen.

Ebenso obligatorisch wird der «Reissverschluss». Unmittelbar vor Beginn einer Verengung muss den am Weiterfahren gehinderten Fahrzeugen abwechslungsweise der Übergang auf den benachbarten Fahrstreifen ermöglicht werden. Die Spur soll erst gewechselt werden, wenn dies so signalisiert wird beziehungsweise kurz bevor sie endet, um den Platz auf der zusätzlichen Spur möglichst lange zu nutzen.

Kontakt

Peter Bohnenblust, Präsident TCS Sektion Biel/Bienne-Seeland, 076 405 80 87, p.bohnenblust@gmail.com

Energiegerecht Sanieren ...

... ein neuer Ratgeber

Die überarbeitete und sehr umfangreiche Broschüre „Energiegerecht Sanieren“ von EnergieSchweiz vom Dezember 2020 gibt auf 124 Seiten Auskunft über das Vorgehen bei einer Sanierung und zu verschiedensten Massnahmen.

Auszug daraus (Seite 6): „Eine Sanierung ist der ideale Zeitpunkt, um den Energieverbrauch des Gebäudes massiv zu reduzieren und fossile durch erneuerbare Energieträger zu ersetzen. So sinken die Betriebskosten und gleichzeitig leisten Eigentümerinnen und Eigentümer damit ihren Beitrag zum Klimaschutz. Dies ist nötig, damit die Schweiz ihre in der Energie- und Klimapolitik gesetzten ambitionierten Ziele erreicht.

Eine Sanierung kann viel bewirken: der Wärmebedarf lässt sich dank besserer Dämmung um mehr als die Hälfte reduzieren. Und mit einem Umstieg von einer fossilen Heizung auf erneuerbare Energien können die CO₂-Emissionen im Betrieb auf nahezu null gesenkt werden.“



Januar 2021

- In diesem Ratgeber finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:
 - Vorgehen
 - Finanzierung und Förderung
 - Standards
 - Bauteile der Gebäudehülle
 - Heizsysteme mit erneuerbarer Energie
 - Wassererwärmung
 - Komfortlüftung
 - Photovoltaik
 - Geräte und Beleuchtung
 - Elektromobilität

Förderprogramm des Kantons Bern

- Auszug aus den News des Amtes für Umwelt und Energie des Kantons Bern vom Dezember 2020: „Das kantonale Förderprogramm wird im Januar 2021 unverändert mit den gleichen Beiträgen und Bedingungen weitergeführt.“ Das ist erfreulich!
- Planen Sie beispielsweise den Ersatz Ihrer Öl- oder Elektroheizung? Seit Juli 2019 gibt es für deren Ersatz durch ein System mit erneuerbarer Energie (Anschluss an Wärmeversorgung, Pelletheizung, Wärmepumpe) einen Förderbeitrag von Fr. 10'000.-- (bzw. maximal 35% der Anlagekosten). Diese gute Gelegenheit ist zu nutzen.
- Bei Gesamtsanierungen gibt es einen höheren Beitrag (in Abhängigkeit vom Sanierungsumfang und von der Grösse des Gebäudes).

Auskunft zu all diesen Energiethemen und zum Beispiel auch eine persönliche Energieberatung bei Ihnen zuhause (unter Einhaltung der Corona-Massnahmen)

erhalten Sie von Kurt Marti von der Energieberatung Seeland (Tel. 032 322 23 53). Aktuelle Informationen finden Sie auf

www.energieberatung-seeland.ch

Auf der Verwaltung erhältlich:

Sperrgutabfallsäcke und Sperrgutvignetten



Kontrollmarke/Vignette für Mofa und E-Bike



Sie können auf der Verwaltung mit Maestro-/EC- und Kreditkarten bezahlen. Aus technischen Gründen können wir leider keine Zahlungen mit der Postkarte akzeptieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.



Einwohnergemeinde Siselen - Käseriweg 2 - 2577 Siselen - Tel. 032 386 25 66 - gemeinde@siselen.ch - www.siselen.ch

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 - 10.00 Uhr		
Dienstag	8.00 - 10.00 Uhr	und	16.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 10.00 Uhr	und	15.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 10.00 Uhr		